



Bundesministerium des Inneren und für Heimat

Sie brauchen Informationen und Hilfsangebote, eine Unterkunft oder ärztliche Versorgung? Wir wollen Ihre erste digitale Anlaufstelle für einen guten Start in Deutschland sein. Dieses Webangebot wird sukzessive ausgebaut.

Website abrufbar in folgenden Sprachen: Deutsch, Englisch, Ukrainisch, Russisch

[Hilfeportal des Bundesministeriums des Inneren und für Heimat](#)

EU stands with Ukraine

Wenn Sie ukrainischer Staatsbürger oder Einwohner der Ukraine sind und in die Europäische Union kommen, finden Sie hier wichtige Informationen darüber, an welche Behörden Sie sich für vorübergehenden Schutz und die Beantragung von internationalem Schutz wenden müssen.

Website abrufbar in folgenden Sprachen: Englisch, Ukrainisch, Russisch

[Hilfeportal EU stands with Ukraine](#)

Jugendmigrationsdienste

Jugendmigrationsdienste beraten flüchtende Menschen aus der Ukraine online und an bundesweit 500 Standorten.

Rund 500 Jugendmigrationsdienste (JMD) bundesweit unterstützen junge Menschen mit Migrationshintergrund zwischen 12 und 27 Jahren durch Beratung, Bildungs- und Freizeitangebote. Einen Schwerpunkt bildet die langfristige, individuelle Begleitung Jugendlicher auf ihrem schulischen und beruflichen Weg. Ziel ist es, die soziale Teilhabe der jungen Menschen zu fördern und ihre Perspektiven zu verbessern.

Die JMD sind Teil der Initiative JUGEND STÄRKEN, mit der sich das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend für eine bessere Integration junger Menschen einsetzt.

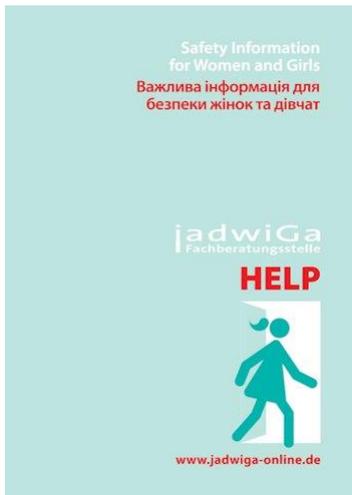
Der Krieg in der Ukraine hat eine große Fluchtbewegung schutzsuchender Menschen in Richtung Westen ausgelöst. Die rund 500 Jugendmigrationsdienste (JMD) und andere Beratungsstellen stehen für junge Flüchtende und ihre Familien bereit, die nach Deutschland kommen – durch Online – und Vor-Ort-Beratung

Website abrufbar in folgenden Sprachen: Deutsch, Ukrainisch

[Hilfeportal Jugendmigrationsdienste](#)

Jadwiga

Sicherheitsinformationen für allein reisende Frauen aus der Ukraine



JADWIGA startete aufgrund der aktuellen Geschehnisse eine Präventions- und Informationskampagne für allein reisende Frauen und Mädchen. Krieg und Flucht machen vor allem Kinder und Frauen vulnerabel und damit gefährdet, Opfer von Menschenhandel und anderen Verbrechen zu werden. Wir informieren Geflüchtete aus der Ukraine über Menschenhandel und geben Sicherheits- und Verhaltenstipps. Hierzu sind wir in verschiedenen Geflüchteteinrichtungen, Anlaufstellen und Ankunftsorten, wie beispielweise der Münchener Hauptbahnhof, aktiv. Falls Sie den Verdacht haben, dass eine Frau sich in einer Zwangslage befindet, Sie selbst Hilfe brauchen oder Ihre Einrichtung an Infomaterialien wie an Plakaten oder Flyern interessiert ist, melden Sie sich gerne bei uns!

- [Flyer in Englisch und Ukrainisch](#) (PDF-Datei)
- [Verhaltenstipps auf Deutsch](#)

Website abrufbar in folgenden Sprachen: Deutsch, Englisch, Ukrainisch, Russisch

[Hilfeportal Jadwiga](#)

[Sicherheitsinformationen für Frauen aus der Ukraine](#)



Hilfe bei Gewalt gegen Frauen und Kinder und für Schwangere in Not:

Телефони гарячих ліній для допомоги жінкам та дітям, які постраждали від насильства, та вагітним жінкам, які потребують допомоги:



Гаряча лінія для жінок, які постраждали від насильства

Ми також розмовляємо англійською, польською та російською мовами



Hilfe-Telefon Sexueller Missbrauch

Anrufen – auch im Zweifelsfall
0800 22 55 530

Гаряча лінія для допомоги дітям, що постраждали від сексуального насильства

Ми також розмовляємо англійською



Довідкова лінія для вагітних, які потребують допомоги

Ми також розмовляємо англійською, польською та російською мовами



Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend



Unabhängiger Beauftragter für Fragen des sexuellen Kindesmissbrauchs

Anrufe sind kostenfrei und anonym. Im Notfall Polizei unter 110 anrufen.
Дзвінки безкоштовні та анонімні. У надзвичайних ситуаціях телефонуйте до поліції за номером 110.

Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt

Ukraine – Ehrenamt hilft Gemeinsam

Der Angriff auf die Ukraine trifft vor allem die Bevölkerung. Aus Angst um Leib und Leben befinden sich nun zahlreiche Menschen aus der Ukraine auf der Flucht. Viele von ihnen kommen nun auch in Deutschland an – und die Hilfsbereitschaft ist enorm.

Auf dieser Seite Überblickseite sammeln wir laufend Informationen für diejenigen, die sich jetzt für Geflüchtete aus der Ukraine engagieren oder dies beabsichtigen.

[Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt](#)

Nationales Zentrum Frühe Hilfen

Beratung und Informationen für Familien aus der Ukraine

Viele Menschen fliehen vor dem Krieg in der Ukraine und suchen Schutz in den Nachbarländern und in Deutschland. Vor allem Mütter mit Kindern und Schwangere erreichen unser Land.

Das NZFH hat eine Übersicht an Beratungsangeboten und wichtigen Informationen für Schwangere und Familien auf Ukrainisch zusammengestellt. Außerdem enthält die Auflistung auch Angebote auf Russisch und Englisch, da viele Geflüchtete aus der Ukraine diese Sprachen beherrschen. Die Liste wird ständig aktualisiert.

Website abrufbar in folgenden Sprachen: Deutsch, Englisch, Ukrainisch

[Alltag mit Kind – Beratung und Information für Familien aus der Ukraine](#)

Arbeitshilfen und Broschüren, die Fachkräfte in den Frühen Hilfen jetzt gut gebrauchen können, um Schwangere und Familien nach ihrer Flucht aus der Ukraine zu unterstützen.

Zum Beispiel mit Informationen zum Umgang mit traumatisierten Müttern und Kindern, zur Bedeutung der Frühen Hilfen nach dem Ankommen in Deutschland und zur Schweigepflichtentbindung.

Einige Materialien und Filme liegen neben Deutsch auch in weiteren Sprachen vor.

[Frühe Hilfen – Beratung von Geflüchteten aus der Ukraine](#)
[Arbeitshilfen für die Beratung geflüchteter Familien](#)

Kostenlose Sim-Karten für ukrainische Flüchtlinge

Die Netzbetreiber Telekom, Vodafone und o2 bieten Flüchtlingen aus der Ukraine kostenlose Sim-Karten und Zugang zum Mobilfunknetz an.

[Infos zu den kostenlosen Sim-Karten](#)